

nern geliebet / treufleißige Seelsorger /
das Wort Gottes ferner fortzupflanzen /
eingesetzt / ja also die belobte Gottes-
furcht geliebet / und gleichsam mit der-
selben sich vermählet / daß er von ihr be-
wogen in seinem Fürstlichen Residenz-
Schlosse eine überaus gezierte Kirche /
den Weg zur Seeligkeit oder Him-
mels / Pforten genannt / mit unsterbli-
chem / Fürstl. Ruhm hat aufführen las-
sen. Mit was vor schweren und vielfäl-
tigen Unkosten aber solches werkstellig
gemacht / ist leicht zu ermäßen / wenn wir
nur alleine den von Gold glänzenden
Altar / die Vollchorige und wohlge-
stimmte Orgel zu geschweigen / betrach-
tet: Doch hat sein Licht / wie er ihm
denn löblich eingebildet / hierdurch vor
der Welt noch nicht zur Sattsamkeit ge-
leuchtet / sintemahl er noch Jährlichen
auf den Tage / da diß Salomoneische
Gotteshaus eingeweihet / dem leiden-
den Armut Gold und Geld nicht ohne
verewigten Nachruhm auszutheilen
verordnet; also gar hat er den Armen
unter die Arme gegriffen: also gar hat
er sich der Frömmigkeit beflissen: also
gar